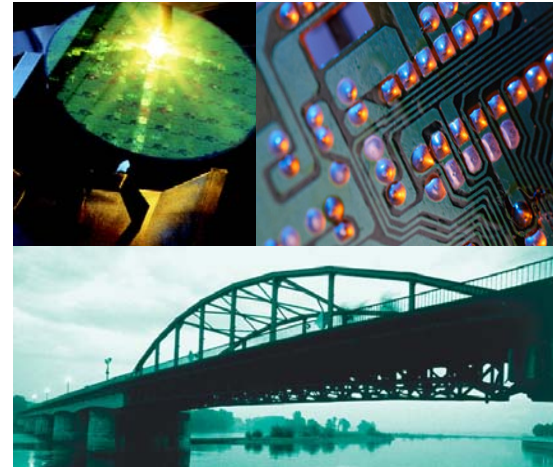
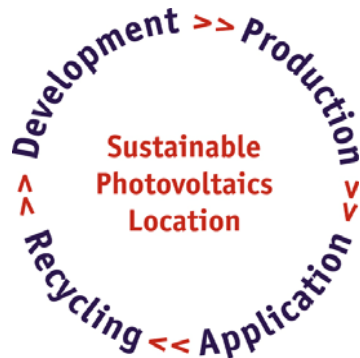


SolarRegion

Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt

Entwicklung, Produktion, Anwendung, Recycling



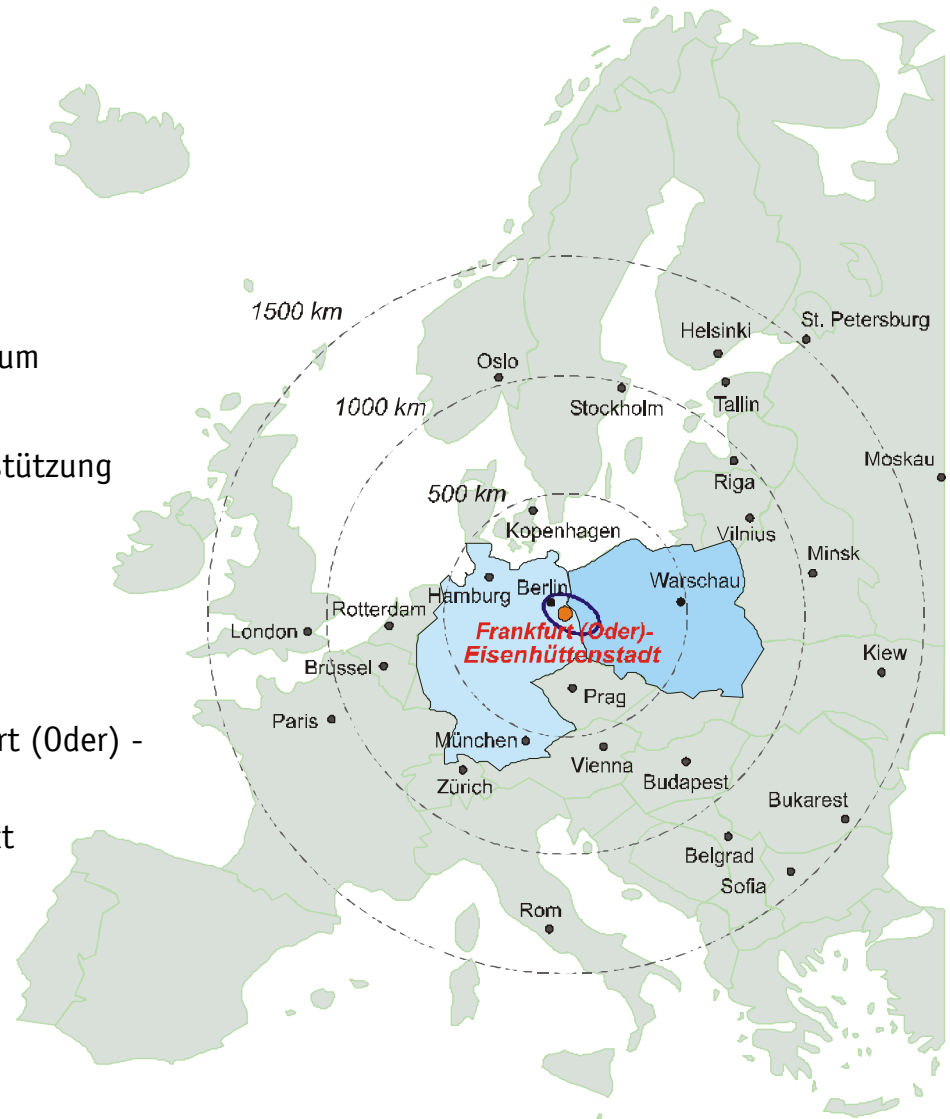
INVESTOR CENTER
OSTBRANDENBURG

We take care of your business.



Inhalt

- 1 Strategische Lage
- 2 Technologie- und Industriezentrum
- 3 PV-Hersteller und -Zulieferer
- 4 Forschungspotential, F&E-Unterstützung
- 5 Arbeitskräfte, Qualifizierung
- 6 Infrastruktur, Medien
- 7 Industrieparks
- 8 Förderung
- 9 Gründe für die Wahl von Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt
- 10 Unsere Dienstleistungen, Kontakt



Strategische Lage

- > Gelegen an bedeutenden transeuropäischen Verkehrswegen: u.a. am wichtigsten West-Ost-Verkehrskorridor Rotterdam-Berlin-Warschau-Moskau
- > Hauptindustriezentren in der EU sind in 24h erreichbar
- > Günstiger Standort zur Bedienung der mittel- und osteuropäischen Märkte



Teil der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg

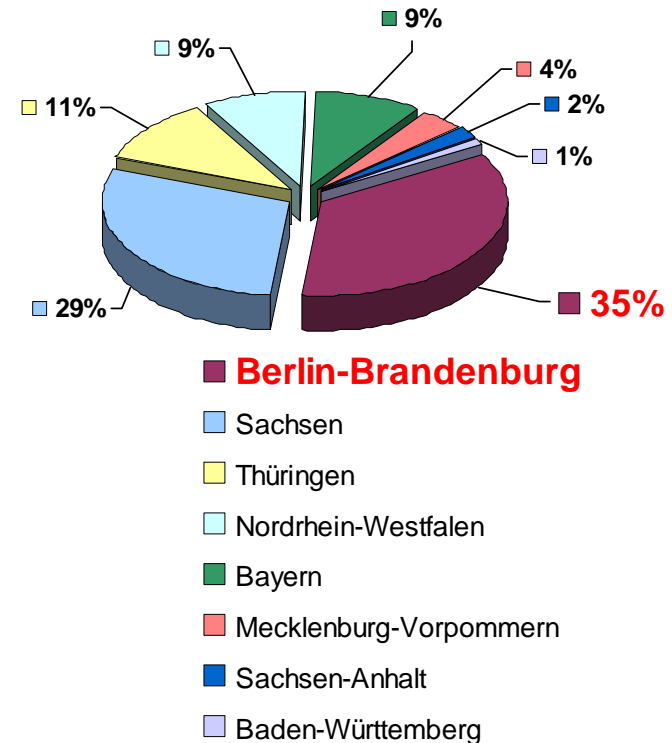
der wachstumsstärksten Solarregion in Europa



- > Die gesamte solare Wertschöpfungskette ist in Berlin-Brandenburg vertreten: Anlagenplanung, Forschung und Entwicklung, Materialprüfung, Zulieferer von Glas, Spezial-Chemikalien sowie Montage - und Elektrokomponenten, Siliziumproduktion, Wartung und Überholung von Maschinen sowie Recycling von Solarmodulen.
- > Investitionsboom von führenden internationalen und nationalen Solarfirmen

- First Solar (Phoenix/AZ, USA)
- Conergy (Hamburg)
- Global Solar Energy (Tucson/AZ, USA)
- Nanosolar (Palo Alto/CA, USA)
- 5N Plus (Montreal, CAN)
- Odersun (Frankfurt (Oder))
- Johanna-Solar (Brandenburg)
- ALEO Solar (Prenzlau)
- Solon (Berlin)
- BerlinSolar (Berlin), etc.

Photovoltaik-Modulproduktion der deutschen Bundesländer



Technologie- und Industriezentrum



- > Frankfurt (Oder)-Eisenhüttenstadt bilden als traditionelle Industrie- und Technologiestandorte das wirtschaftliche Zentrum in Ostbrandenburg. Solarindustrie, Stahlproduktion, Logistik und Zulieferindustrie sind die Säulen der Wirtschaft.
- > Frankfurt (Oder) ist ein führender Standort der Solarindustrie und ein Zentrum für Forschung und Produktion der Halbleiterindustrie in Ostdeutschland.
- > Eisenhüttenstadt ist die Heimat des größten integrierten Stahlwerks in Ostdeutschland und ein Zentrum für Metallverarbeitung und Zulieferindustrie.
- > Top-Standort für ausländische Investoren
Frankfurt (Oder) belegt im Ranking der für Investoren attraktivsten Städte und Regionen Europas 2008/2009 der Londoner Finanzzeitschrift „Foreign Direct Investment Magazine“ (Financial Times Gruppe) den 25. Platz, auf Augenhöhe mit Madrid und Budapest. Unter den analysierten europäischen Städten ihrer Größe nimmt Frankfurt (Oder) den 5. Platz ein. Durch eine Expertengruppe wurden mehr als 1000 Städte und Regionen Europas analysiert und bewertet.

Drei Solarfabriken in Frankfurt (Oder)



Integrierte Solarfabrik der **Conergy AG**, produziert Solarzellen auf der Basis von hochreinem Silizium mit hohem Wirkungsgrad (17 %), Kapazität von 250 MWp bei Modulen erreicht werden
Investitionssumme 250 Mio. €, Mittelfristig 1000 Beschäftigte

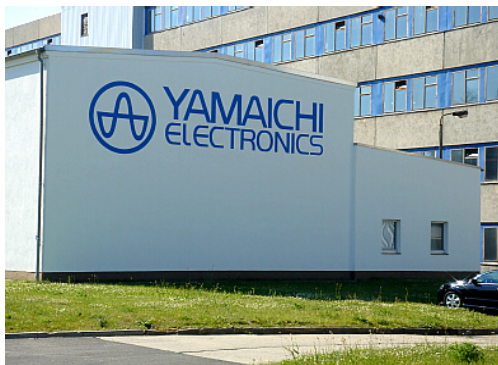


Solarfabrik **First Solar GmbH**, produziert sehr effektive und kostengünstige Solarmodule auf der Basis einer CdTe-Dünnschichttechnologie
Produktionskapazität 190 MWp, 500 Beschäftigte,
Investitionssumme 117 Mio. €



Fertigungsline der **OderSun AG** für flexible Solarelemente auf der Basis einer eigenen CuInS_2 -Technologie,
Investment-Summe 10 Mio. €
80 Beschäftigte

Solarzulieferer



5N PV GmbH

Das Tochterunternehmen der kanadische Fa. **5N Plus Inc.** produziert ab 2008 in Eisenhüttenstadt hochreine Materialien für den europäischen Photovoltaikmarkt.

Es werden Cadmium-Tellurid, Cadmium-Sulfid und weitere für die photovoltaische Industrie geeignete hochreine Ausgangsmaterialien hergestellt.

Investitionssumme 9 Mio. EUR, mittelfristig 75 Beschäftigte, F&E-Zentrum geplant.

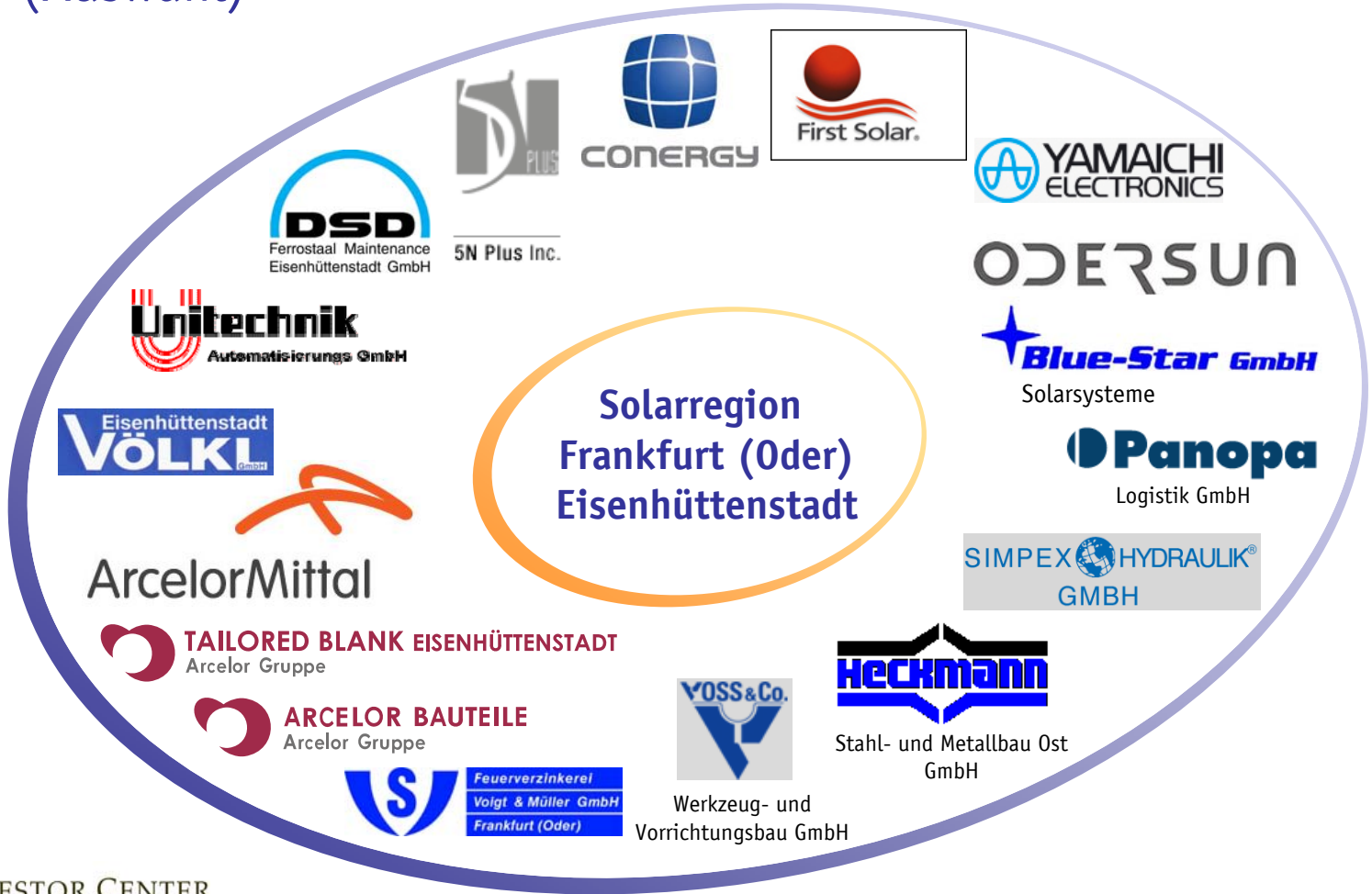
Das Konzept von 5N PV umfasst eine Anlage zum **Recycling von Rückständen** aus den verschiedenen Produktionsprozessen.

Yamaichi Electronics Deutschland GmbH

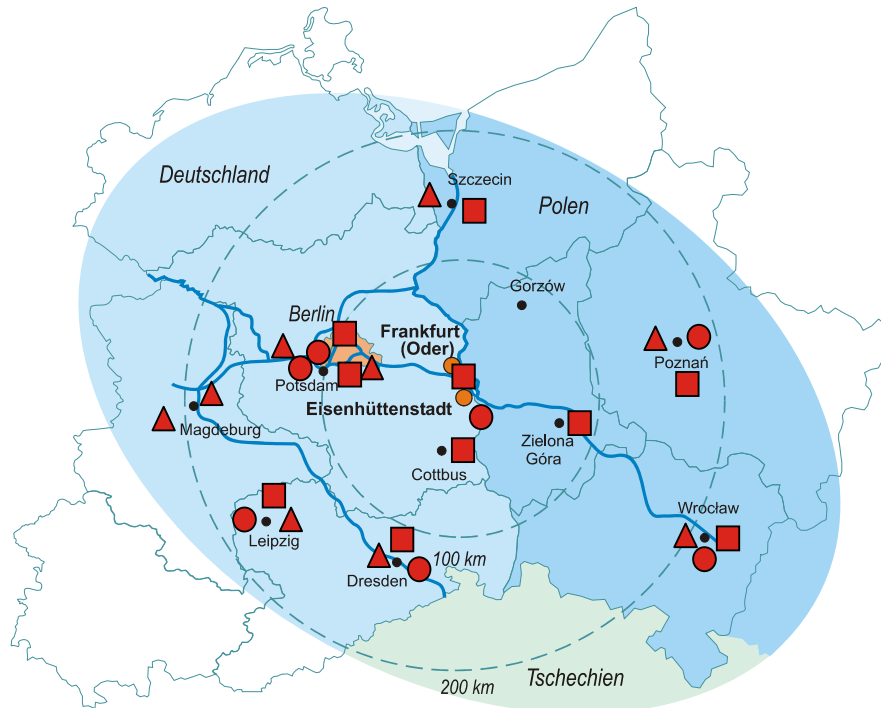
Im Jahr 2006 errichtete der japanische Elektronikkonzern Yamaichi seine einzige Produktionsstätte in Deutschland in Frankfurt (Oder), Investition ca. 4 Mio. EUR, z.Zt. 60 Beschäftigte, Austockung auf 120 geplant.

Mit modernster Technik werden hochpräzise Komponenten für die Elektronikindustrie sowie Spezialkabel für Solarmodule hergestellt. Insbesondere im Geschäftsfeld Solarkabel werden überdurchschnittliche Wachstumschancen gesehen.

Ansässige Unternehmen (Auswahl)



Forschungspotential in Berlin-Brandenburg



- Universitäten
- ▲ Fachhochschulen
- Forschungsinstitute

- > Von Frankfurt (Oder)-Eisenhüttenstadt haben Sie Zugriff auf die Forschungseinrichtungen in Berlin-Brandenburg mit der höchsten Forschungsdichte in Deutschland: 6 Universitäten, 21 Hoch- und Fachhochschulen sowie 250 öffentliche und private Forschungsinstitute.
- > Darunter sind Institute der Fraunhofer-Gesellschaft, Leibniz-Gesellschaft and Max-Planck-Gesellschaft.
- > An den 6 Universitäten and 21 Fachhochschulen in Berlin Brandenburg lernen über 150.000 Studenten. Ungefähr ein Drittel der Studenten belegen ingenieur- und naturwissenschaftliche Fächer.

Nächstgelegene Technische Hochschuleinrichtungen:
 -Brandenburgische Technische Universität Cottbus (BTU)
 -Fachhochschule Wildau
 -Technische Universität Berlin

Kooperationspartner auf dem Gebiet der Solartechnik in Frankfurt (Oder)



IHP – Institut für Innovative Mikroelektronik

Spezialisiert auf SiGe:C-Technologie mit ausgefeilten Analyse- und Diagnostik-Möglichkeiten, Reinraum der Klasse 1, rund 200 Mitarbeiter



IST – Institut für Solare Technologien

Spezialisiert auf flexible Band-Solarmodule auf der Basis von Kupfer-Indium-Disulfid (CuInS_2); geeignet für eine Vielzahl von Indoor- und Outdoor-Anwendungen

Motivierte Arbeitskräfte



- > Jobforum mit 5.000 Teilnehmern im Dezember 2006
- > bisher ca. 20.000 Bewerbungen bei den ansässigen Solarfirmen
- > 70.000 Zugriffe auf das Internetangebot des Jobforums
- > moderate Lohnkosten im Bundesvergleich
- > intensive Unterstützung durch die Arbeitsagentur und Recruiting-Firmen vor Ort
- > Ausbildungsangebote spezialisierter Bildungsträger
- > individuelle Unterstützung beim Zuzug von Arbeitskräften

Zielgerichtete Qualifizierung

Kompetente und leistungsstarke Bildungsträger sind in der Lage, in enger Zusammenarbeit mit Ihnen, die zielgerichtete Ausbildung der benötigten Arbeitskräfte für Ihr Unternehmen zu organisieren und durchzuführen, unterstützt und gefördert durch das Arbeitsamt:

> **QCW QualifizierungsCentrum der Wirtschaft GmbH**

Das Bildungsangebot des Tochterunternehmens der ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH umfasst u.a. gewerblich-technische Industrie- und Handwerksberufe (inkl. Industriemeisterausbildung), kaufmännische Qualifizierung und vielfältige berufsbegleitende Maßnahmen.



> **Oberstufenzentrum Gottfried Wilhelm Leibnitz**

Die Eisenhüttenstädter Berufsschule, Berufsfachschule und Fachoberschule bildet u.a. Facharbeiter als Anlagenmechaniker, Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik sowie staatlich geprüfte Techniker für Maschinenbautechnik und Elektrotechnik aus.



> **bbw Bildungszentrum Frankfurt (Oder) GmbH**

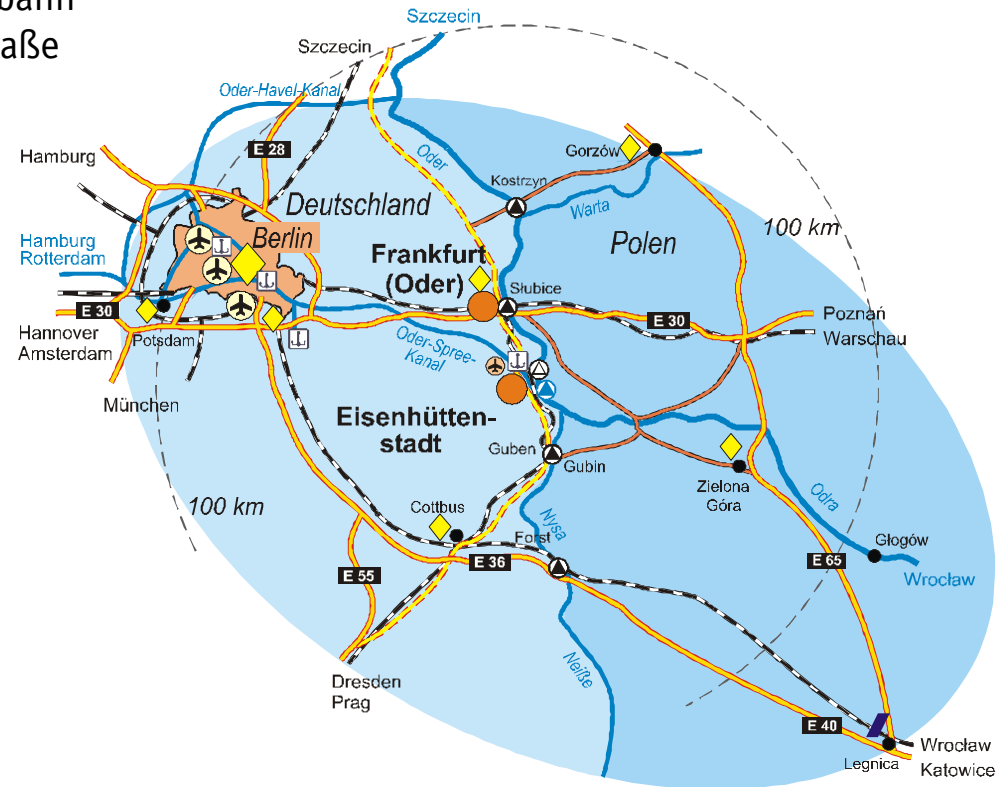
Das Unternehmen der bbw-Gruppe und Bestandteil des Bildungswerkes der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg e.V. bietet ein vielfältiges Bildungs- und Dienstleistungsspektrum für gewerblich-technische, kaufmännische und IT-Berufe sowie für Sprachen an.



Verkehrsanbindung

für die Bedürfnisse der Industrie und den Transport von Massengütern

- > 80 km zur Bundeshauptstadt Berlin
- > Direkte Anbindung an die Autobahn und die Oder-Lausitz-Schnellstraße
- > Rangierbahnhof, KV-Terminal
- > Binnenhafen
- > Regionaler Flugplatz
- > Flughafen Berlin-Brandenburg International (BBI) ab 2011



Leistungsfähige Infrastruktur

- > Verkehrsanbindung durch Straße, Schiene, Wasserstraße und Luft
- > Mehrfach redundante Stromversorgung (über 380 kV, 110 kV bzw. 20 kV)
- > Hochdruck- und Mitteldruckgasleitungen (84 bar bzw. 4 bar) in der Nähe der Industriegebiete
- > Leistungsfähige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- > Vollerschlossene Industriegebiete mit exzellenten Versorgungsbedingungen für alle Medien
- > Errichtung eines Gasturbinenkraftwerkes durch den russischen Energiekonzern Gazprom (Kapazität 800 MW), durch das Elektroenergie für industrielle Großkunden zu günstigen Bedingungen bereitgestellt werden soll



Industrieparks (I)

Die folgenden vollerschlossenen Industriegebiete stehen für Neuansiedlungen zur Verfügung:



**Technologiepark Ostbrandenburg
Frankfurt (Oder)**



**Techno- und Gewerbecenter
Frankfurt (Oder) (TeGeCe)**



Industrieparks (II)



**Technologie- und Gewerbepark Seeplanstraße,
Eisenhüttenstadt**

**Industriegebiet am Oder-Spree-Kanal,
Eisenhüttenstadt**



Höchste Förderung in der EU

Frankfurt (Oder)-Eisenhüttenstadt sind Ziel-1-Gebiete

- > GA-Förderung mit maximal 30%, 40% bzw. 50% (für Großbetriebe, mittlere und kleine Unternehmen), wahlweise als Sachinvestitionszuschuss oder Lohnkostenzuschuss
- > Staatlich verbürgte Kredite (max. 80 % der Kreditsumme) zu niedrigen Zinsen
- > Projektförderung für FuE-Projekte
- > Spezielle Förderungen und Zuschüsse der Agentur für Arbeit



Gründe für die Wahl von Frankfurt (Oder)-Eisenhüttenstadt

- > Kooperationsmöglichkeiten mit 3 Solarfabriken und Solarzulieferern vor Ort sowie mit zahlreichen Solarfirmen in der Region Berlin-Brandenburg
- > Kompletter Service für Industrieunternehmen
- > F&E-Unterstützung
- > Qualifizierte und motivierte Arbeitskräfte
- > Leistungsfähige Infrastruktur
- > Höchste Förderung in der EU
- > Aktive Unterstützung für Ansiedlungen am Standort



Unsere Dienstleistungen

Das **Investor Center Ostbrandenburg (ICOB)**, eine Arbeitsgemeinschaft der Städte Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder), ist Ihr kompetenter Partner vor Ort.

Wir unterstützen Sie bei allen Ansiedlungsfragen – professionell, individuell und streng vertraulich:

Die folgenden Dienstleistungen bieten wir kostenlos an:

- > Entwicklung individueller branchenspezifischer Standortangebote
- > Unterstützung bei der Erarbeitung von Unternehmensmodellen und –plänen, unter Berücksichtigung von Steueraspekten und Fördermöglichkeiten
- > Hilfe bei der Auswahl geeigneter Industrie- und Gewerbeflächen
- > Unterstützung bei der Auswahl von Arbeitskräften
- > Herstellung von Kontakten zu Kooperationspartnern und Dienstleistern in der Region
- > One-Stop-Agency zu Stadtverwaltung, Landes- und Bundesbehörden



Kontakt



Karte & Anfahrt



Investor Center Ostbrandenburg GmbH
Im Technologiepark 1
15236 Frankfurt (Oder)

Phone: +49-335-557 1300

Fax: +49-335-557 1310

Email: wilke@icob.de

Website: www.icob.de

Dr. Martin Wilke